

Wahlbekanntmachung

1. Am **Sonntag, dem 23. Februar 2025**

findet die

Wahl zum 21. Deutschen Bundestag

statt.

Die Wahl dauert **von 8.00 bis 18.00 Uhr.**

2. Die **Ortsgemeinde Bassenheim** bildet **1** Wahlbezirk.
Die Ortsgemeinde Bassenheim ist in folgenden Wahlbezirk eingeteilt:

Wahlbezirk: **101 Bassenheim**
Wahlraum: Katholisches Pfarrheim Eingang Walpotplatz, Walpotplatz 11, 56220 Bassenheim



Die **Ortsgemeinde Kaltenengers** bildet **1** Wahlbezirk.
Die Ortsgemeinde Kaltenengers ist in folgenden Wahlbezirk eingeteilt:

Wahlbezirk: **101 Kaltenengers**
Wahlraum: Mehrzweckraum der Pater-Wald-Schule, Raiffeisenstraße 2, 56220 Kaltenengers



Die **Ortsgemeinde Kettig** bildet **2** Wahlbezirke.
Die Ortsgemeinde Kettig ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk: **101 Kettig**
Wahlraum: Grundschule Kettig, Erdgeschoss, Schulstr. 6, 56220 Kettig



Wahlbezirk: **102 Kettig**
Wahlraum: Grundschule Kettig, Erdgeschoss, Schulstr. 6, 56220 Kettig



Die **Stadt Mülheim-Kärlich** bildet **4** Wahlbezirke.
Die Stadt Mülheim-Kärlich ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk: **101 Mülheim-Kärlich Stadtteil Kärlich**
Wahlraum: Grundschule Christophorus Kärlich, Clemensstr. 2, 56218 Mülheim-Kärlich



Wahlbezirk: **201 Mülheim-Kärlich Stadtteil Mülheim**
Wahlraum: Rheinlandhalle, Platz Château-Renault 2, 56218 Mülheim-Kärlich



Wahlbezirk: **202 Mülheim-Kärlich Stadtteil Mülheim**
Wahlraum: Rheinlandhalle, Platz Château-Renault 2, 56218 Mülheim-Kärlich



Wahlbezirk: **301 Mülheim-Kärlich Stadtteil Urmitz-Bahnhof**
Wahlraum: Mehrzweckhalle Urmitz-Bahnhof, Beethovenstraße 18, 56218 Mülheim-Kärlich



Die **Ortsgemeinde Sankt Sebastian** bildet **1** Wahlbezirk.
Die Ortsgemeinde Sankt Sebastian ist in folgenden Wahlbezirk eingeteilt:

Wahlbezirk: **101 Sankt Sebastian**
Wahlraum: Pfarrheim, Hauptstraße 4, 56220 Sankt Sebastian



Die **Ortsgemeinde Urmitz** bildet **2** Wahlbezirke.
Die Ortsgemeinde Urmitz ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk: **101 Urmitz**
Wahlraum: Gasthaus „Dolce Vita“ kleiner Saal Eingang Ringstraße, Ringstr.8, 56220 Urmitz



Wahlbezirk: **102 Urmitz**
Wahlraum: Gasthaus „Dolce Vita“ großer Saal Eingang Ringstraße, Ringstr. 8, 56220 Urmitz



Die **Stadt Weißenthurm** bildet **5** Wahlbezirke.
Die Stadt Weißenthurm ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk: **101 Weißenthurm**
Wahlraum: Realschule Plus an der Römervilla, Kirchstr. 3, 56575 Weißenthurm



Wahlbezirk: **102 Weißenthurm**
Wahlraum: Realschule Plus an der Römervilla, Kirchstr. 3, 56575 Weißenthurm



Wahlbezirk: **103 Weißenthurm**
Wahlraum: Realschule Plus an der Römervilla, Kirchstr. 3, 56575 Weißenthurm



Wahlbezirk: **104 Weißenthurm**
Wahlraum: Grundschule Weißenthurm, Gymnastikhalle, Breslauer Str. 1, 56575 Weißenthurm



Wahlbezirk: **105 Weißenthurm**
Wahlraum: Grundschule Weißenthurm, Gymnastikhalle, Breslauer Str. 1, 56575 Weißenthurm



In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 27.01.2025 bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die **Ortsgemeinde Bassenheim** bildet **1** Briefwahlbezirk.

Briefwahlbezirk: **401 Bassenheim**



Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr **in der Grundschule Bassenheim, Kettiger Weg 1, 56220 Bassenheim** zusammen.

Die **Ortsgemeinde Kaltenengers** bildet **1** Briefwahlbezirk.

Briefwahlbezirk: **401 Kaltenengers**



Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr **in der Jakob-Reif-Halle, Raiffeisenstr. 2, 56220 Kaltenengers** zusammen.

Die **Ortsgemeinde Kettig** bildet **2** Briefwahlbezirke.

Briefwahlbezirk: **401 Kettig**



Briefwahlbezirk: **402 Kettig**



Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 **in der Grundschule Kettig, Schulstr. 6, 56220 Kettig** zusammen.

Die **Stadt Mülheim-Kärlich** bildet **5** Briefwahlbezirke.

Briefwahlbezirk: **401 Mülheim-Kärlich**

Briefwahlbezirk: **402 Mülheim-Kärlich**

Briefwahlbezirk: **403 Mülheim-Kärlich**

Briefwahlbezirk: **404 Mülheim-Kärlich**

Briefwahlbezirk: **405 Mülheim-Kärlich**

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 13:00 Uhr **in der Rheinlandhalle, Platz Château-Renault 2, 56218 Mülheim-Kärlich** zusammen.



Die **Ortsgemeinde Sankt Sebastian** bildet **keinen** Briefwahlbezirk. Das Briefwahlergebnis wird **im Wahlbezirk 101 Sankt Sebastian, im Pfarrheim, Hauptstraße 4, 56220 Sankt Sebastian** ausgezählt.

Die **Ortsgemeinde Urmitz** bildet **2** Briefwahlbezirke.

Briefwahlbezirk: **401 Urmitz**

Briefwahlbezirk: **402 Urmitz**

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr **im Rathaus der Ortsgemeinde Urmitz, Les-Noes-Platz 1, 56220 Urmitz** zusammen.



Die **Stadt Weißenthurm** bildet **2** Briefwahlbezirke.

Briefwahlbezirk: **401 Weißenthurm**

Briefwahlbezirk: **402 Weißenthurm**

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 13:00 Uhr **im Rathaus der Stadt Weißenthurm, Haupstr. 185, 56575 Weißenthurm** zusammen.



Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Weißenthurm, den 17.02.2025

Thomas Przybylla
Bürgermeister